

Antrag P26: Geschlechtseintrag im Mitgliederverzeichnis

Antragsteller*in:

KV Osnabrück

Der Parteitag möge beschließen:

- 1 Die Linke setzt auf allen Ebenen die Möglichkeit um, neben einem „Männlichen“ und
- 2 einem „Weiblichen“ Geschlechtseintrag im Mitgliederverzeichnis auch die Optionen
- 3 „Kein Eintrag“ und „Divers“ für ihre Mitglieder zu ermöglichen. Dies ist auch in
- 4 jedem weiteren Teil der Satzung zu berücksichtigen und Genoss*innen mit
- 5 entsprechenden Einträgen ist eine diskriminierungsfreie Partizipation auf allen
- 6 Ebenen der Partei die Linke zu ermöglichen.

Begründung

Es gibt de facto und de jure in Deutschland mehr als zwei Geschlechter. Das ist gesetzlich verbrieftes Recht. Unsere Satzung bildet dies bisher nicht ab, dies ist erstens diskriminierend und bildet zweitens Basis für den Einsatz rechtlicher Mittel gegen die Partei.

Hinweis:

Dieser Antrag wurde ursprünglich als S12 im Antragsheft 1 veröffentlicht.